

P. T.

[2478] Wir machen hierdurch die ergebene Mitteilung, dass wir heute unter der Firma

Schumann & Cie.

eine **Buch- u. Musikalien-Verlagshandlung**

errichtet haben. Nähere Mitteilungen über unsere Unternehmen folgen durch besonderes Rundschreiben.

Herr Robert Hoffmann hatte die Güte, unsere Vertretung für Leipzig zu übernehmen.

Zürich, 15. Januar 1891.

Schumann & Cie.

Verlags-Aenderung.

[2487] Mit dem heutigen Tage gingen sämtliche Vorräte nebst Verlagsrecht von

Block, J. C., Jeremias Falok. Sein Leben und seine Werke etc. Br. 25 *M* ord. durch Kauf in den Besitz des Herrn **A. W. Kafemann** in Danzig über. — Bestellungen für obiges Werk sind daher nur noch an diese Firma zu richten, wovon ich gef. Notiz nehmen zu wollen bitte.

Ganz ergebenst

Danzig-Langfuhr, Dezember 1890.

Carl Hinstorff's Verlag
Gustav Ehrke.

[2486] Zur gef. Kenntnis: Die Firma **Paul Heichen** in Berlin W. Nollendorfstr. 20 (früher in Connwitz-Leipzig) ändert sich vom 1. Januar 1891 an in:

Heichen & Skopnik

in Berlin W. Körnerstrasse 21.

Inhaber: **Paul Heichen** in Berlin W. Nollendorfstr. 20 und **Conrad Skopnik** in Berlin W. Körnerstr. 21.

Kommissionär in Leipzig: Herr **Gustav Brauns**.

Verkaufsanträge.**Günstige Gelegenheit**

zur Gründung oder Erweiterung eines Verlagsgeschäftes.

[504] Die Verlagsrechte sämtlicher Romane eines der beliebtesten lebenden Schriftsteller Deutschlands sind zu verkaufen. Sämtliche Romane sind in 2 bis 6 Auflagen erschienen, die meisten davon sind total vergriffen und bedürfen der lebhaften Nachfrage halber bald neuer Auflagen. Verkauf erfolgt lediglich privater Verhältnisse wegen. Der Verlag ist an keinen Ort gebunden und eignen sich die offerierten Verlagsrechte vorzüglich zur Gründung eines Verlagsgeschäftes oder zur lukrativen Erweiterung eines bereits bestehenden.

Gef. Anträge unter 920. D. J. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.** in Berlin S.W.

[463] Ein kleiner, wissenschaftlich-medizinischer Verlag — eine Reihe älterer Werke erster Autoren, aber auch verschiedene neue gangbare Artikel enthaltend — soll für 7000 *M* verkauft werden. Dieses Angebot ist besonders geeignet für jemand, der einen derartigen Verlag aufbauen will.

Berlin.

Elwin Staude.

[2481] Die in je deutscher, englischer und französischer Sprache erschienene offizielle Badeschrift eines der bedeutendsten u. besuchtesten rheinischen Bäder — medizinischen und ortsbeschreibenden Inhalts, nebst 25 vorzüglichen Holzschnitten und 3 Plänen, elegant ausgestattet — ist in Vorräten und mit Verlagsrecht abzugeben. Mit dem Werke ist ein lohnender Inseraten-Anhang verbunden. Gef. Kaufanträge unter Za. 2481 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[2197] Eine rentable, solide Buch- u. Papierhandlung in Schlesien ist wegen Uebernahme eines Verlages billig zu verkaufen. Event. wird ein Teilhaber, der die selbständige Leitung übernimmt, oder ein Pächter angenommen. Große Barmittel sind nicht nötig. Näheres unter Ch. M. 2197 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[2562] Ein junger Mann aus guter Familie und mit beträchtlichen Barmitteln versehen, sucht behufs Selbständigmachung eine Verlagsbuchhandlung ernsterer Richtung oder auch einzelne Werke zu erwerben. Herren, welche sich aus dem Geschäftsleben zurückziehen wollen oder einzelne nicht in ihre Geschäftsrichtung passende Werke zu veräußern gedenken, werden gebeten, behufs weiterer Verhandlungen diesbezügl. Angaben unter R. A. 2562 der Geschäftsstelle des B.-V. zu übersenden.

[1840] Von einem tüchtigen, erfahrenen Buchhändler wird ein mittleres, solides Sortiment bald oder später zu kaufen gesucht. Süd- oder Westdeutschland bevorzugt. Diskretion zugesichert. Mehr als genügende Barmittel stehen zur Verfügung. Angebote erbeten unter B. 30 durch L. Fernau in Leipzig.

[2604] Ein sol. Sortiment, Nebenbranchen nicht ausgeschlossen, in größerer Stadt Mittel- oder Norddeutschlands baldigst zu kaufen gesucht. Zur Verfügung stehen ca. 30 000 *M*. Angeb. u. C. L. 2604 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[2605] In einer der großen Städte am Niederrhein wünscht ein zahlungsfähiger, tüchtiger Buchhändler ein angesehenes Sortiment baldigst zu erwerben. Angebote unter F. A. 2605 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Leihbibliothek

[1947] mittleren Umfangs, gut assortiert, bis auf die Neuzeit fortgeführt, ohne veralteten Ballast, deutsch, französisch, englisch, zu kaufen gesucht. Angebote unter M. M. 811 an Herrn R. F. Kochler in Leipzig.

Teilhaberanträge.

[2170] Teilhabergesuch, event. Kaufgesuch. — (Stütze für ältere Herren.) — Einvermögensreicher Buchhändler aus sehr guter Familie, 32 Jahre alt, 8 Jahre mit Erfolg selbständig, hervorragend begabt und gebildet, sucht sich mit Kapital an einem größeren Verlags- od. Sortimentengeschäft (auch Druckerei mit Blatt nicht ausgeschlossen, da längere Zeit redaktionell tätig) zu beteiligen. Es können aber nur renommierte, durchaus gut fundierte Geschäfte berücksichtigt werden, in denen Suchender Gelegenheit findet, seine große Arbeitskraft zu verwerten. Diskretion auf Ehrenwort zugesichert. Angebote unter D. M. 2170 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhabergesuche.

[2602] Teilhaber-Gesuch. — An Stelle eines in absehbarer Zeit ausscheidenden Teilhabers einer Verlagsbuchhandlung und eines umfangreichen Buchdruckereigeschäfts wird ein Herr zu gleicher Thätigkeit, eventuell auch als Kommanditist, mit einem Anteilkapital von 100 000 *M* gesucht.

Die vollauf beschäftigten Unternehmungen sind in einer der größten Städte Mitteldeutschlands gelegen und werden in eigenem Besitztum betrieben.

Anerbietungen unter Ziffer T. M. 25 entgegen zu nehmen will Herr G. Thomälen in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, die Gefälligkeit haben.

Fertige Bücher.

×

[1954]

Berhart Hauptmann's

neuestes Drama

„Einsame Menschen“

erscheint soeben in der Wochenschrift

„Freie Bühne“.

Probenummern zur Gewinnung von Abonnenten für den neuen Jahrgang gratis.

Berlin W.

S. Fischer, Verlag.

×

×

×

Probe-Nummern

[1572]

der

Neuen

Wiener Schuhmacher-Zeitung

behufs allgemeiner Versendung sind zu beziehen durch

Eduard Schmidt in Leipzig.